



Organisatorisches

Anmeldung und Kontakt

Bildungswerk im Bistum Mainz
bw.dioezese@bistum-mainz.de
(06131) 253 280

oder

Erwachsenenseelsorge

ews-anmeldung@bistum-mainz.de
(06131) 253 253

oder

Katholische Frauengemeinschaft
Deutschlands (kfd)

info@kfd-mainz.de
(06151) 1524447 / 1524449

Wir bitten um Anmeldung bis

Freitag, 20. Oktober 2017

Ort

Gemeinderäume Hl. Dreifaltigkeit
Obere Grenzstraße 125
63071 Offenbach am Main

Zeit

Freitag, 27. Oktober 2017
10:00 - 14:00 Uhr

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei;
für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bildnachweis

Alle Fotos: © pixabay.com

BISTUM
MAINZ



Instagram, Twitter & Co. ...

Digitale Lebenswelten junger Frauen

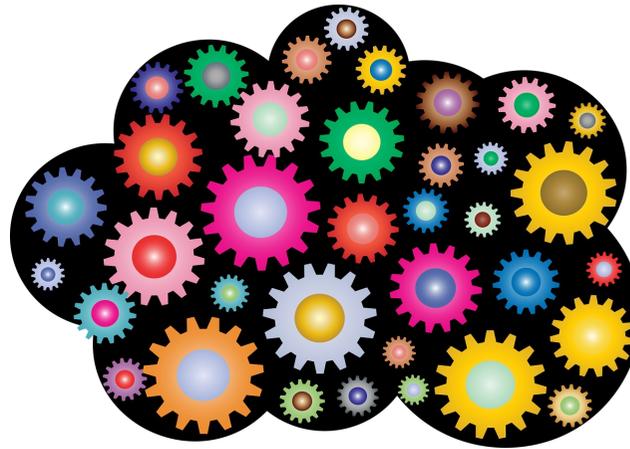
Fortbildungstag
für haupt- und ehrenamtlich tätige Frauen
mit Medienpädagogin Beate Kremser
Offenbach, 27. Oktober 2017
10:00 - 14:00 Uhr



Instagram, Twitter & Co. ... Digitale Lebenswelten junger Frauen

Facebook, WhatsApp und Co. nehmen mittlerweile einen großen Anteil im Alltag von jungen Frauen ein. Nicht selten legen sie sich am Abend mit ihrem Smartphone ins Bett und prüfen am Morgen als allererstes, ob sie in der Zwischenzeit etwas versäumt haben. Situationen, in denen sie nicht online sein dürfen, werden als extrem unangenehm empfunden.

Kommuniziert wird über diverse Apps auf dem Smartphone, wie WhatsApp, Snapchat, Instagram und Musically. Wie hat sich Kommunikation verändert und welche Auswirkungen bringt diese Veränderung auf den Alltag von jungen Frauen mit sich?



Vorgestellt werden die aktuellen und meistgenutzten Plattformen, beliebte Apps wie z.B. WhatsApp, Instagram, Youtube und SnapChat und ihren Einfluss auf den Alltag von Frauen zwischen 20 und 40 Jahren. Was ist das faszinierende daran, wo liegen mögliche Chancen aber auch Gefahren? Welchen Einfluss haben Smartphone und Co. auf die Entwicklung?

In der Fortbildung werden die Medienstrategien junger Frauen vorgestellt und diskutiert. Dabei geht es neben neuen Erkenntnissen um die Frage, ob und wie diese Medienstrategien perspektivisch pastorale Anknüpfungspunkte bieten.

Die problematische Seite der Mediennutzung soll dabei nicht ausgespart werden. Die Frage, wie junge Frauen in einem verantwortungsvollen Umgang unterstützt und begleitet werden können, wird ebenfalls besprochen.

Durch den Tag begleitet uns als Referentin Beate Kremser, Medienpädagogin und Mitbegründerin des Projektes „Digitale Helden“.

Wir freuen uns auf Sie/auf Euch!

Barbara Wolf
(Erwachsenenseelsorge)

Dr. Elisabeth Eicher
(Bildungswerk im Bistum Mainz)

Gisela Franzel
(Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands, kfd)

